

Andacht zum dreihundertdreißigsten Montagsgebet am 4.7.2022

Lied: O unbefleckt empfangnes Herz

I. Einleitung

V Gütiger und barmherziger Gott. Du hast das Herz der allerseligsten Jungfrau Maria, der Mutter deines Sohnes, mit dem Reichtum deiner Gnade erfüllt. Du hast es rein und stark gemacht für die Liebe zu dir. Du hast es mütterlich tief und weit gemacht für das Erbarmen mit dem Leid der ganzen Welt. Wir preisen dich, gütiger Vater, daß du uns eine solche Mutter geschenkt hast. Richte unseres Blick auf ihr heiliges Herz. Laß uns an ihm wachsen im Glauben und in der Liebe zu dir. Gib, daß wir in keiner Anfechtung den Mut verlieren. Denn all unsere Not ist in ihrem mütterlichen Herzen aufgehoben und dir nahe. Durch ihre mächtige Fürbitte willst du uns alles schenken, was uns zum Heil dient.

A Wir danken dir, Herr, und preisen deinen heiligen Namen. Denn du hast herabgeschaut auf deine niedrige Magd. Mächtig wirkt dein Arm, du erhebst die Geringen und erfüllst die Hungrigen mit Gütern. Dein Erbarmen waltest von Geschlecht zu Geschlecht über alle, welche dich fürchten. Amen.

Lied: Maria, sieh, wir weißen die Herzen dir alleine

II. Das makellose Herz

V Der Engel trat bei Maria ein und sprach: „Sei gegrüßt, du bist voll der Gnade. Der Herr ist mit dir.“ Ob dieser Anrede ward sie bestürzt und sann nach, was dieser Gruß bedeute. Der Engel aber sprach zu ihr: „Fürchte dich nicht, Maria! Denn du hast Gnade bei Gott gefunden.“ Gott hüllte dich in das Gewand des Heils.

A Er hat dich mit dem Mantel der Gerechtigkeit bekleidet.

V Geziert hat er dich wie eine Braut.

A Er hat dir kostbaren Schmuck geschenkt.

V Gesegnet bist du, Jungfrau Maria, vom Herrn, dem erhabenen Gott,

A Gesegnet vor allen Frauen der Erde.

V Heilige Jungfrau Maria, ohne Makel der Erbsünde empfangen! In einzigartiger Weise hat Jesus Christus, dein und unser Erlöser, durch seinen Tod am Kreuz dich im Voraus bewahrt vor jeglicher Schuld. Keinen Augenblick war deine Seele von der Erbsünde befleckt, und

nie hast du dein Herz den Lockungen des Bösen geöffnet. Alle Gedanken und Regungen deiner reinen Seele waren auf Gott und sein heiliges Reich gerichtet.

A Erbitte auch uns die Gnade, daß wir allen Versuchungen der Welt mit ganzer Kraft widerstehen und allezeit Gott in unserem Herzen tragen.

V Du Königin, ohne Erbsünde empfangen, **A** bitte für uns.

V Du unversehrte Mutter, **A** bitte für uns.

V Du unbefleckte Mutter, **A** bitte für uns.

Lied: Herz Mariä, voll der Liebe

III. Das gehorsame Herz

V Der Engel sprach zu Maria: „Siehe, du wirst empfangen und einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Jesus geben.“ Da sprach Maria: „Siehe, ich bin die Magd des Herrn, mir geschehe nach deinem Wort.“

Selig der Leib, der den Herrn getragen, und die Brust, die den Sohn Gottes genährt hat.

A Doch seliger bist du, o Jungfrau, da du Gottes Wort gehört und es befolgt hast.

V Selig bist du, Maria, die du geglaubt hast,

A daß in Erfüllung gehen wird, was dir vom Herrn gesagt ward.

V Selig nennen dich alle Geschlechter,

A denn Großes hat der Gewaltige an dir getan.

V Maria, du getreue Dienerin des höchsten Herrn! Ohne Widerrede und ohne Vorbehalt hast du dein Herz stets dem heiligen Willen Gottes unterworfen. Du wolltest nie etwas anderes sein als eine schlichte Magd des Herrn.

A Erflehe uns durch deinen demütigen Gehorsam die Gnade, daß auch wir Tag für Tag ein frohes Ja zum Willen unseres himmlischen Vaters sprechen.

V Maria, du Magd des Herrn, **A** bitte für uns.

V Mutter der göttlichen Gnade, **A** bitte für uns.

V Du Gefäß des Heiligen Geistes, **A** bitte für uns.

Lied: Maria voll Gnaden

IV. Das beschauliche Herz

V Die Hirten erzählten, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Alle, die davon hörten, waren voll Staunen über die Dinge, die ihnen

die Hirten erzählten. Maria aber bewahrte alle diese Worte und bedachte sie in ihrem Herzen.

Laß mich wissen den Weg deiner Weisungen,

A und deine Wunder will ich sinnend betrachten.

V Selig, wer seine Freude hat am Gesetz des Herrn,

A bei Tag und Nacht über seinem Gesetz sinnt.

V Gottes Gesetz ist in des Gerechten Herz,

A und seine Schritte wanken nicht.

V Maria, Mutter des göttlichen Wortes! Wie einen kostbaren Schatz hast du jedes Wort deines göttlichen Sohnes im liebenden Herzen bewahrt und mit frommer Seele die hohen Geheimnisse seines Lebens erwogen. Jesus Christus war der Inhalt deines Lebens und deines Sinnens.

A Hilf uns, daß auch unser Herz ganz erfüllt sei von Jesus Christus, und daß wir allezeit so treu wie du nach seinen heiligen Worten leben, damit auch uns seine Verheißung gelte: Selig, die das Wort Gottes hören und es befolgen.

V Du Thron der Weisheit, **A** bitte für uns.

V Du weise Jungfrau, **A** bitte für uns.

V Du Mutter des guten Rates, **A** bitte für uns.

Lied: Herz Mariä, heil'ges, reines

V. Das schmerzensreiche Herz

V Simeon sprach zu Maria: „Siehe, dieser ist gesetzt zum Fall und zur Auferstehung vieler in Israel und zu einem Zeichen, dem man widersprechen wird. Und auch dir selbst wird ein Schwert durch die Seele gehen, dadurch sollen die Gedanken vieler offenbar werden.“

Die Gottlosen bereiten im Finstern ihre Pfeile,

A zu treffen, die rechten Herzens sind.

V Wie soll ich dich trösten, Jungfrau, Tochter Zion!

A Groß wie das Meer ist dein Schmerz.

V Du Königin der Märtyrer, bitte für uns.

A Die du unter dem Kreuz Jesu standest.

V Ruhmreiche Königin der Märtyrer! Viele Male wurde dein tapferes Herz von jenem Schwert durchbohrt, das der heilige Greis Simeon dir geweissagt hatte.

A Erflehe unseren Herzen echte Großmut und heilige Geduld, damit auch wir die Prüfung dieses Lebens mutig bestehen, dem

gekreuzigten Heiland nachfolgen und uns so als deine wahren Kinder erweisen.

- V** Du Heil der Kranken, **A** bitte für uns.
V Du Zuflucht der Sünder, **A** bitte für uns.
V Du Trösterin der Betrübten, **A** bitte für uns.
V Du Hilfe der Christen, **A** bitte für uns.
V Du Königin der Märtyrer, **A** bitte für uns.

Lied: O Herz, o du betrübtes Herz

VI. Das mütterliche Herz

V Bei dem Kreuz Jesu standen seine Mutter und die Schwester seiner Mutter, Maria, die Frau des Kleopas, und Maria Magdalena. Als nun Jesus seine Mutter und daneben den Jünger, den er liebhatte, stehen sah, sprach er zu seiner Mutter: „Frau, siehe, dein Sohn!“ Dann sprach er zum Jünger: „Siehe, deine Mutter!“ Und von jener Stunde an nahm sie der Jünger zu sich.

- V** Du Mutter der Apostel, **A** bitte für uns.
V Du Mutter der jungen Kirche, **A** bitte für uns.
V Du Mutter aller Christen, **A** bitte für uns.
V Heilige Jungfrau und Mutter Maria! In herzlicher Liebe hast du uns am Fuß des Kreuzes als deine Kinder angenommen und bist unsere Mutter geworden. Wir flehen in all unserer Not zu dir, weil dein Herz in mütterlicher Liebe zu uns schlägt.

A Wir bitten dich, himmlische Mutter, führe uns durch dieses Tal der Tränen an die Stätte, die dein Sohn uns im Haus seines Vaters bereitet hat. Dort weilst du ja jetzt schon mit Leib und Seele, und deine Schönheit erfreut die Himmel.

V O Maria, ohne Erbsünde empfangen,
A bitte für uns, die wir unsere Zuflucht zu dir nehmen.

V Lasset uns beten. Allmächtiger ewiger Gott, du hast im Herzen der seligen Jungfrau Maria dem Heiligen Geist eine würdige Wohnstatt bereitet; wir, die ihr unbeflecktes Herz verehren, bitten dich um die Kraft, nach deinem Herzen zu leben: durch unseren Herrn Jesus Christus, deinen Sohn, der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Lied: Sei gegrüßet voll der Gnaden

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Mariä Herz, dich grüß ich, Gnadenthron